

# Schwein des Monats

## MAI 2014

### „**Perlen vor die Säue werfen**“

#### Bedeutung:

Umgangssprachlich bedeutet „**Perlen vor die Säue werfen**“ jemandem etwas Schönes, Gutes oder Wertvolles zu bieten, dieser es aber nicht zu schätzen weiß.

Genauso wenig wie diese Person unsere Mühen erkennt, wissen Säue den Wert von Perlen zu würdigen. Sie vergraben sie im Dreck, fressen sie oder treten sie mit Füßen, aber bemerken nicht, dass es sich eigentlich um etwas sehr Kostbares handelt.

#### Herkunft:

In der **Lutherbibel** heißt es:

*„Ihr sollt das Heilige nicht den Hunden geben und eure Perlen sollt ihr nicht vor die Säue werfen, damit die sie nicht zertreten mit ihren Füßen und sich umwenden und euch zerreißen.“*

(Matthäus 7,6 LUT).

Mit dieser Bibelstelle wurde die Redewendung allgemein bekannt. Jedoch ist sie bereits vor der Zeit Martin Luthers in deutschsprachigen Predigtsammlungen enthalten gewesen.

Im Neugriechischen wurden Brotkrümel und Perlen mit demselben Wort bezeichnet, so dass die angegebene Bibelstelle womöglich eigentlich aussagt, dass den Säuen kein geheiligtes Brot vorgeworfen werden soll. Bekräftigt wird diese Deutung dadurch, dass im jüdischen Glauben die Tiere als unrein gelten und das Heilige demgegenüber die absolute Reinheit verkörpert.

Die Redewendung gab für viele Künstler ein gutes Motiv ab. Dass es dabei oft zur Darstellung einer Blumen vor die Säue werfenden Person kam, könnte daran liegen, dass das lateinische margarita → la (Perle) mit dem französischen marguerite → fr (Margerite) verwechselt wurde.